

Coronavirus – aktuelle Information / Verdachtsfälle – Kontakte – Hygiene

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

das Gesundheitsamt Meppen rät im Verdachtsfall:

- erste Symptome abwarten
- Hygieneplan einhalten
- Kontakte zu bestätigten Verdachtsfällen meiden
- Auftreten erster Symptome (Husten, Fieber,...) bitte einen Hausarzt aufsuchen

Einige unserer Schülerinnen und Schüler sind selbst Verdachtsfälle, welche aber bis jetzt noch nicht bestätigt sind.

Es besteht aktuell von Seiten des Gesundheitsamtes daher keine Veranlassung weitere Vorkehrungen zu treffen.

Der Schulbetrieb läuft normal nach Plan weiter.

In einer Klassensprecher- und Schulsprecherversammlung wurde heute über eine Methode der Versorgung von Unterrichtsmaterial im „Notfall“ beraten. Alle befürworteten den Kontakt über die private E-Mail-Adresse des jeweiligen Klassensprechers laufen zu lassen, der wiederum für die Multiplikation in der Klasse sorgen wird.

Ebenso erhalten Ihre Kinder von den Lehrkräften heute im Unterricht eine Zusammenstellung von Unterrichtsmaterialien und -aufgaben, welche im „Notfall“ bearbeitet werden sollten.

Der vorgesehene Schüleraustausch nach Frankreich / Tournon im Mai wird verschoben, die Fahrt nach England im September bleibt davon erst einmal unberührt. Die Entwicklungen bleiben abzuwarten.

Möchten Sie aus Sorge heraus Ihr Kind lieber zu Hause lassen, so liegt das in Ihrer Entscheidung. Bitte melden Sie sich aber in jedem Fall im Sekretariat.
Bitte teilen Sie uns auch unbedingt mit, wenn sich ein Verdachtsfall positiv bestätigt hat.

Bitte bleiben Sie besonnen und gesund!

Mit freundlichen Grüßen

U. Onken

Ulla Onken
Schulleiterin

